

**Modulhandbuch des Studiengangs
„Sprache und Kommunikation“
mit dem Abschluss „Bachelor of Arts (B.A.)“
des Fachbereichs 09: Germanistik und Kunstwissenschaften
zur Studien- und Prüfungsordnung vom 07.12.2016**

Dem Fachbereichsrat des FB 09 vorgelegt am 07.12.2016

Bereich Linguistik

Modulbezeichnung	Sprachliche Strukturen I
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <p>Erwerb wissenschaftlicher Grundkenntnisse auf folgenden Gebieten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterscheidung zwischen struktureller und realisationsbezogener Sprachbetrachtung - Akustik und Perzeption der Sprachlaute - spezifische Parameter mündlicher Kommunikation - Ausgewählte Theorien der phonologischen und morphologischen Struktur - Phonologische und morphologische Analyse sprachlicher Formen <p>Erwerb von Methodenkenntnissen/Fertigkeiten in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterscheidung zwischen Normaussprache und abweichenden Ausspracheformen im Deutschen oder einer anderen Sprache - Durchführung phonologischer Analysen zu Phonemsystemen - Identifizierung und Beschreibung fremdsprachiger Akzente - Durchführung morphologischer Analysen - Analyse monologischer und dialogischer Rede <p>Berufsrelevante Schlüsselqualifikationen in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation von Arbeitsergebnissen - Medieneinsatz
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung (Überblicksvorlesung Phonetik) mit Klausur, 2 SWS</p> <p>Seminar (Phonologie oder Morphologie), 2 SWS </p> <p>Vorlesung (Überblick Sprechwissenschaft) mit Klausur, 2 SWS</p>
Arbeitsaufwand	<p>Präsenz 90 Stunden</p> <p>Nacharbeit 60 Stunden</p> <p>Studienbegleitende Lektüre 90 Stunden</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung 120 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, Englisch oder Französisch in Abhängigkeit davon, ob die jeweilige LV aus dem Lehrprogramm des FB 09 oder 10 gewählt wird. Alle drei sind

	ausdrücklich möglich.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Modul sollte zu Beginn des Studiums parallel zum Modul <i>Deutsche Sprache I</i> absolviert werden. Innerhalb des Moduls sollte die Phonetik-Vorlesung möglichst vor den beiden anderen Lehrveranstaltungen absolviert werden.
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Sprache und Kommunikation</i> zu Studienbeginn; Voraussetzung für den Besuch vertiefender Lehrveranstaltungen in den Modulen Sprachliche Strukturen II und denen der Profilbildung; auch für B.A. <i>Deutsche Sprache und Literatur</i> und als Exportmodul verwendbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Klausur (60 bis 90 Minuten, zur Vorlesung Sprechwissenschaft) Modulteilprüfungen: Klausur, 6 LP (60 bis 90 Minuten, zur Vorlesung Phonetik) Referat, 6 LP (30 bis 45 Minuten, zu SE Phonologie oder Morphologie)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	2 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Beginn des Moduls	Wintersemester. Die Vorlesung "Einführung in die Phonetik" wird in jedem Wintersemester angeboten, die Vorlesung „Sprechwissenschaft“ in jedem Sommersemester. Die Lehrveranstaltung zu Phonologie oder Morphologie wird in jedem Semester angeboten.

Modulbezeichnung	Sprachliche Strukturen II
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Syntax und/oder Semantik als wesentliche Strukturebenen der Sprache, - Beschreibungsansätze und Theorien der modernen Linguistik zu Syntax und Semantik. <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb grundlegender Kenntnisse über die sprachlichen Teilsysteme Syntax und/oder Semantik, - Fähigkeit zur Analyse sprachlicher Phänomene in diesen Bereichen, - Kenntnisse zu zentralen theoretischen Konzepten, - Erwerb von Kenntnissen über Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Sprachen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Vorlesung zur Syntax und/oder Semantik (2 SWS) und einem inhaltlich zugehörigen oder ergänzenden Seminar (2 SWS).
Arbeitsaufwand	<p>Lehrveranstaltungszeit 60 Std.</p> <p>Vorbereitungszeit Vorlesung und Seminar 80 Std.</p> <p>Klausurvorbereitung und Klausur 60 Std.</p> <p>Vorbereitung Referat, inkl. Halten des Referats 80 Std.</p> <p>Vorbereitung und Anfertigen Ausarbeitung 80 Std.</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, Englisch oder Französisch in Abhängigkeit davon, ob die jeweilige LV aus dem Lehrprogramm des FB 09 oder 10 gewählt wird. Alle drei sind ausdrücklich möglich.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss Sprachliche Strukturen I
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Sprache und Kommunikation</i> und Exportmodul für andere Studiengänge.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Modulteilprüfungen:</p> <p>In der Vorlesung studienbegleitende Prüfung in Form einer Klausur (ca. 60 Minuten; 4 LP); im Seminar ein Referat zu einem Thema des Seminars. Das Referat muss anschließend schriftlich ausgearbeitet werden.</p> <p>Im Seminar Referat und schriftliche Ausarbeitung des Referats (12 bis 15 Seiten; 8 LP).</p>
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	In jedem zweiten Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester

Modulbezeichnung	Wissenschaftliche Methoden: Literaturrecherche, Datenerhebung
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Korpuslinguistik, linguistische Software, - Verschriftung / Transkription von Daten, - Akademisches Schreiben einschl. Literaturrecherche. <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Methodenkompetenz in der empirischen Sprachwissenschaft, - Fähigkeit zur Recherche und angemessenen Verschriftung, - Berufsrelevante Schlüsselqualifikationen in empirischer Arbeit: Datenerhebung und –auswertung, Fähigkeit zum Auffinden von/Umgang mit linguistischen Datenbanken
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Online-Kurs zur Literaturrecherche,</p> <p>Übung oder Seminar (2 SWS) </p>
Arbeitsaufwand	<p>Lehrveranstaltungszeit 60 Std.</p> <p>Nacharbeit, Aufgaben studienbegleitende Lektüre 60 Std.</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung 60 Std.</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. Sprache und Kommunikation
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Studienleistung:</p> <p>praktische Prüfung (Literaturrecherche)</p> <p>Modulprüfung:</p> <p>schriftliche Ausarbeitung (8-10 Seiten) oder praktische Prüfung (Datenerhebung 3-10 Seiten)</p>
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Beginn des Moduls	Wintersemester

Bereich Fremdsprachen

Modulbezeichnung	Sprachwissenschaftliche und kulturelle Basis
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: - Sprach- und Kulturwissenschaft, Landeskunde der gewählten Fremdsprache(n) aus den Bereichen Sprachstruktur und Sprachvergleich, Sprachgebrauch, Sprache in Gesellschaft und Kultur, oder Landeskunde Ziele: - Sprachwissenschaftliche und kulturelle Fundierung und Ergänzung der gewählten Fremdsprache/n - Einordnung der Sprachkenntnisse in größere Zusammenhänge; historisch, sprachtypologisch und/oder kulturell
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Übung oder Seminar oder Vorlesung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Lehrveranstaltung 30 Std. Vorbereitung, Lektüre 60 Std. Nachbereitung 40 Std. Prüfungsvorbereitung und Prüfung 50 Std.
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder gewählte Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	1 Modul Fremdsprache
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Sprache und Kommunikation</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (60 bis 90 Minuten) oder Hausarbeit (bis 10 Seiten) oder Referat (30 bis 45 Minuten)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Mindestens jedes 2. Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester

Bereich Profil

Modulbezeichnung	Berufsorientierte Anwendungen
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Profil
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <p>Berufsorientierte Anwendungsbereiche linguistischer Kenntnisse, in Bereichen wie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Deutsch als Fremdsprache - Sprach- und Sprechstörungen - Korpusbasierte Sprachanalysen - Sprache und Kommunikation in Institutionen - Sprachtechnologie - Korpuslinguistik <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von Kenntnissen in einem spezifischen linguistischen Berufs- oder Anwendungsfeld - selbstständige, problemorientierte und anwendungsorientierte Vertiefung - berufsorientierte Spezialisierung - linguistikspezifische Medienkompetenz
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Zwei Lehrveranstaltungen (Seminar, Projektseminar oder Übung , jeweils 2 SWS) zu berufsfeldbezogenen Themen
Arbeitsaufwand	<p>Lehrveranstaltungszeit 60 Std.</p> <p>Nacharbeit 40 Std.</p> <p>Literatur 80 Std.</p> <p>Vorbereitung mündlicher Seminarleistungen 40 Std.</p> <p>projektbezogene Anwendung 40 Std.</p> <p>Hausarbeit/Projektarbeit 100 Std.</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der Module Sprachliche Strukturen I und Sprachliche Strukturen II
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Sprache und Kommunikation</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Studienleistungen:</p> <p>Praktische Prüfung (3-10 Seiten) oder Referat (30 bis 45 Minuten)</p> <p>Modulprüfung:</p> <p>SE mit Referat und Hausarbeit (10-15 Seiten)</p>
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	In der Regel ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester 
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester

Modulbezeichnung	Praktikum
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Praxis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Studien- und berufsrelevante Tätigkeit in einem außeruniversitären Kontext</p> <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Entwicklung praktischer Erfahrungen in einem studienfachrelevanten Einsatzgebiet mit besonderer Berücksichtigung eines oder mehrerer der folgenden Schwerpunkte: innerbetriebliche Kommunikation, Sprache und Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, interkulturelle Kommunikation, Sprachdatenverarbeitung, Sprachstörungen, Sprachunterricht – Erwerb von Kenntnissen über die Aufgabenstellungen und die Verfassung der Organisation, in der das Praktikum absolviert wird, sowie über die Gestaltung der jeweiligen Arbeitsprozesse. – Entwicklung von Perspektiven für das weitere Studium und die spätere berufliche Tätigkeit, – Eröffnung des Feldzugangs für solche Studierende, deren Abschlussprojekt in inhaltlichem Zusammenhang mit der jeweiligen Praktikumsstelle steht.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Praktikum in außeruniversitärer Institution
Arbeitsaufwand	240 Stunden Praktikum, 120 Stunden Praktikumsbericht
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Sprache und Kommunikation
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Praktikumsbericht
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB; unbenotet
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester

Modulbezeichnung	Wissenschaftliche Methoden: Empirie, Statistik
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte, alternativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> - linguistische Methoden der Beobachtung und des Experiments - Korpuslinguistik, linguistische Software - Experimentelle Linguistik - Statistische Methoden, vor allem deskriptive Statistik <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Methodenkompetenz in der empirischen Sprachwissenschaft, - Fähigkeit zur eigenständigen Erhebung, Organisation und Auswertung linguistischer Daten - Berufsrelevante Schlüsselqualifikationen in empirischer Arbeit: Datenerhebung und -auswertung, statistische Analyse von Daten
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar oder Übung, 2 SWS
Arbeitsaufwand	<p>Lehrveranstaltungszeit 30 Std.</p> <p>Selbständige Analyse von Daten 90 Std.</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung 60 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss Sprachliche Strukturen II
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Sprache und Kommunikation</i> .
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	schriftliche Ausarbeitung (8-10 Seiten) oder Portfolio (3 bis 10 Seiten)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Beginn des Moduls	Sommersemester 

Bereich Schwerpunkt

Modulbezeichnung	Sprechwissenschaft und Gesprächsanalyse
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Theoretische Grundkenntnisse aus den Wissenschaftsbereichen</p> <ul style="list-style-type: none">- Faktoren und Bedingungen der mündlichen Kommunikation- Gesprächs-, Rede- und Argumentationsstrukturen- Rollenkonstituierung- Persönlichkeitsbezogene Parameter- Genderbezogene Spezifika- Pragmatische, dialogische und semantische Dimensionen von para- und extralingualen Sprechausdrucks Mitteln und von Turn-Taking <p>Ziele:</p> <p>Fertigkeiten in der Analyse mündlicher Texte:</p> <ul style="list-style-type: none">- Kommunikationsstrukturen- Argumentationsaufbau- Para- und extralinguale Parameter- Zielgruppenadäquatheit- Situationsbezug- Sprachliche Angemessenheit (Textsorten/Stilebenen) <p>Fertigkeiten in der Produktion mündlicher Texte:</p> <ul style="list-style-type: none">- Referat- Freie Rede- Gesprächsmoderation- Interview <p>Präsentation von Arbeitsergebnissen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Einsatz von Medien- Visualisierung- Intramediale Verknüpfung
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Seminar zur Gesprächsanalyse, 2 SWS</p> <p>Übung zur Produktion und Präsentation mündlicher Texte, 2 SWS</p> <p>Übung zur Gesprächsrhetorik, 2 SWS</p>
Arbeitsaufwand	<p>Lehrveranstaltungszeit 90 Std.</p> <p>Nacharbeit 60 Std.</p> <p>Literatur 70 Std.</p> <p>Transkript, Gesprächsanalyse und Ausarbeitung 60 Std.</p> <p>Vorbereitung mündlicher Seminarleistung 40 Std.</p> <p>Vorbereitung Gesprächsmoderation 40 Std.</p>

Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module Sprachliche Strukturen I und Sprachliche Strukturen II
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Sprache und Kommunikation</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Gesprächsmoderation in UE Gesprächsrhetorik Modulteilprüfungen: Hausarbeit (schriftlich ausgearbeitete Gesprächsanalyse) (Seminar), 6 LP, Präsentation (UE Produktion und Präsentation), 6 LP
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	Zwei Semester 
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Beginn des Moduls	Sommersemester

Modulbezeichnung	Textlinguistik und Pragmatik
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Grundlagenkenntnisse zu pragmatischen Texttheorien - Strukturprinzipien der Textorganisation - Einsichten in Regularitäten der Textkonstitution</p> <p>Ziele: Fertigkeiten in angewandter Textlinguistik: Analyse von Textstrukturen, Fähigkeit zur reflektierten Produktion und Optimierung unterschiedlicher Textsorten</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung zu Grundlagen der Sprachverwendung (Pragmatik, Texttheorie), 2 SWS</p> <p>Schreibwerkstatt (Textanalyse, Textproduktion und Textoptimierung als Projekt), 2 SWS</p>
Arbeitsaufwand	<p>Lehrveranstaltungszeit 60 Std.</p> <p>Nacharbeit 40 Std.</p> <p>Literatur 80 Std.</p> <p>Schreibprojekt 140 Std.</p> <p>Klausurvorbereitung und Klausur 40 Std.</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module Sprachliche Strukturen I und Sprachliche Strukturen II
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Sprache und Kommunikation</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Studienleistung: Klausur in der Vorlesung</p> <p>Modulprüfung: Schreibwerkstatt mit Projektarbeit Textproduktion</p>
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	In der Regel ein Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester

Modulbezeichnung	Sprachgeschichte und Sprachwandel
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erweiterte Kenntnisse zu: - Sprachstufen des Deutschen - Sprachwandel auf verschiedenen Sprachebenen - Empirie der älteren Sprachstufen des Deutschen - Analyse älterer Sprachdaten <p>Ziele:</p> <p>Fertigkeiten in Theorie und Analyse: Analyse grammatischer Strukturen älterer Sprachstufen, Kenntnisse von Sprachwandelphänomenen</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung oder Seminar zu Aspekten der Sprachgeschichte und des Sprachwandels, 2 SWS</p> <p> Seminar (Einführung in ältere Sprachstufen, thematische Seminare), 2 SWS</p>
Arbeitsaufwand	<p>Lehrveranstaltungszeit 60 Std.</p> <p>Nacharbeit 60 Std.</p> <p>Literatur 60 Std.</p> <p>Hausarbeit 140 Std.</p> <p>Klausurvorbereitung und Klausur bzw. Referatsvorbereitung und Referat 40 Std.</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, Englisch oder Französisch in Abhängigkeit davon, ob die jeweilige LV aus dem Lehrprogramm des FB 09 oder 10 gewählt wird. Alle drei sind ausdrücklich möglich.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module Sprachliche Strukturen I und Sprachliche Strukturen II
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Sprache und Kommunikation</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Studienleistung:</p> <p>Klausur (ca. 60 Minuten) oder Referat (ca. 30 Minuten)</p> <p>Modulprüfung:</p> <p>Referat (ca. 30 Minuten, 6 LP) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten, 6 LP)</p>
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	In der Regel ein Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester

Modulbezeichnung	Sprachvariation und Sprachkontakt
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <p>Erweiterte Kenntnisse zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Formen des Sprachkontaktes (Interferenz, Transferenz) - Sprachheterogenität innerhalb des Deutschen und sprachübergreifend - Theorie der Sprachvariation und des Sprachwandels - Phänomenen diatopischer Sprachvariation im Deutschen und anderen europäischen Sprachen - Variationslinguistischen Erhebungs- und Analysemethoden; <p>Ziele:</p> <p>Fertigkeiten in Theorie und Analyse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse und Beschreibung von Sprachkontaktphänomenen; - Analyse und Beschreibung variativer Sprachstrukturen; - Erhebung und Fixierung variativer Sprachverwendung
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung oder Seminar zu Aspekten der Variations- oder Kontaktforschung, 2 SWS</p> <p> Seminar oder Projektseminar, 2 SWS</p>
Arbeitsaufwand	<p>Lehrveranstaltungszeit 60 Std.</p> <p>Nacharbeit 60 Std.</p> <p>Literatur 60 Std.</p> <p>Hausarbeit 140 Std.</p> <p>Klausurvorbereitung und Klausur bzw. Referatsvorbereitung und Referat 40 Std.</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, Englisch oder Französisch in Abhängigkeit davon, ob die jeweilige LV aus dem Lehrprogramm des FB 09 oder 10 gewählt wird. Alle drei sind ausdrücklich möglich.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module Sprachliche Strukturen I und Sprachliche Strukturen II
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Sprache und Kommunikation</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Studienleistung:</p> <p>Klausur (ca. 60 Minuten) oder Referat (ca. 30 Minuten)</p> <p>Modulprüfung:</p> <p>Referat (ca. 30 Minuten, 6 LP) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten, 6 LP)</p>
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	In der Regel ein Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester

Modulbezeichnung	Neuro- und Psycholinguistik
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Grundlagen- und erweiterte Kenntnisse zu: - Sprachverarbeitung in der Zeit (Sprachverstehen und Sprachproduktion) - Spracherwerb - Sprache und Kognition - Sprache und Gehirn - empirischen Methoden in der Psycho- und Neurolinguistik</p> <p>Ziele:</p> <p>Fertigkeiten in Theorie und Analyse: - kritische Rezeption der Hauptmodelle in den Bereichen Sprachverstehen, Sprachproduktion und Spracherwerb - Einordnung von experimentellen Befunden in das Forschungsfeld</p> <p>Fertigkeiten in der empirischen Forschung: - Grundkenntnisse im Bereich Experimentaldesign, Datenerhebung und Datenauswertung</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung zu Grundlagen der Psycho- und Neurolinguistik, 2 SWS</p> <p>Seminar zu empirischen Methoden der Psycho- und Neurolinguistik, 2 SWS</p>
Arbeitsaufwand	<p>Lehrveranstaltungszeit 60 Std.</p> <p>Nacharbeit 60 Std.</p> <p>Literatur 60 Std.</p> <p>Hausarbeit 140 Std.</p> <p>Klausurvorbereitung und Klausur 40 Std.</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, Englisch oder Französisch in Abhängigkeit davon, ob die jeweilige LV aus dem Lehrprogramm des FB 09 oder 10 gewählt wird. Alle drei sind ausdrücklich möglich.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module Sprachliche Strukturen I und Sprachliche Strukturen II
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Sprache und Kommunikation</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Studienleistung: Klausur (ca. 60 Minuten)</p> <p>Modulprüfung: Referat (ca. 30 Minuten, 6 LP) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten, 6 LP)</p>
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	In der Regel ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jährlich
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester

Modulbezeichnung	Sprachtheorie und Grammatik
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <p>Erweiterte Kenntnisse zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ausgewählten Grammatiktheorien - Strukturprinzipien auf verschiedenen Sprachebenen - Verhältnis Empirie-Theorie in den Sprachwissenschaften - Geschichte von Sprach- und Grammatiktheorien <p>Ziele:</p> <p>Fertigkeiten in Theorie und Analyse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analyse grammatischer Strukturen - kritische Rezeption sprachtheoretischer Positionen - Vergleich grammatischer Analysen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung oder Seminar zu Aspekten der Sprach- und Grammatiktheorie, 2 SWS</p> <p>Seminar (Teilgebiete der Grammatik, Sprachtheorien), 2 SWS</p>
Arbeitsaufwand	<p>Lehrveranstaltungszeit 60 Std.</p> <p>Nacharbeit 60 Std.</p> <p>Literatur 60 Std.</p> <p>Hausarbeit 140 Std.</p> <p>Klausurvorbereitung und Klausur bzw. Referatsvorbereitung und Referat 40 Std.</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, Englisch oder Französisch in Abhängigkeit davon, ob die jeweilige LV aus dem Lehrprogramm des FB 09 oder 10 gewählt wird. Alle drei sind ausdrücklich möglich.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module Sprachliche Strukturen I und Sprachliche Strukturen II
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Sprache und Kommunikation</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Studienleistung:</p> <p>Klausur (ca. 60 Minuten) oder Referat (ca. 30 Minuten)</p> <p>Modulprüfung:</p> <p>Referat (ca. 30 Minuten, 6 LP) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 Seiten, 6 LP)</p>
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	In der Regel ein Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester

Bereich Abschluss

Modulbezeichnung	Abschlussarbeit
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Abschluss
Inhalte und Qualifikationsziele	Ziel ist das Verfassen eines wissenschaftlichen Textes (Bachelor-Arbeit). Dadurch wird die Fähigkeit erworben, einen Gegenstand theoretisch und empirisch orientiert zu erfassen, für das Thema einschlägige Forschungsliteratur zu verarbeiten und die Methoden der Sprachwissenschaften auf einen Forschungsgegenstand anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Selbständige, problemorientierte Erarbeitung einer spezifischen linguistischen Fragestellung Verfassen eines wissenschaftlichen Textes unter Anleitung eines Dozenten bzw. einer Dozentin
Arbeitsaufwand	Ausarbeitung der Bachelor-Arbeit 240 Std.
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch oder eine romanische Sprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module im Umfang von 138 LP
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang <i>Sprache und Kommunikation</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Anfertigen einer Wissenschaftlichen Abschluss-Arbeit (etwa 30 Seiten, 12 LP)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester

Modulbezeichnung	Abschlusspräsentation
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Abschluss
Inhalte und Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Hörerorientierte Präsentation der theorie- und/oder empirieorientierten Ergebnisse der Bachelor-Arbeit - Visualisierung von Arbeitsergebnissen - Wissenschaftliche Disputation
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Präsentation und Diskussion, jeweils bis zu 30 Minuten
Arbeitsaufwand	Vorbereitung auf Präsentation und Disputation 180 Std.
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Absolvieren des Moduls Abschlussarbeit
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B. A. <i>Sprache und Kommunikation</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Mündliche Prüfung
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 AB
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester